

Mann gibt sich als Handwerker aus

Polizei sucht etwaige Geschädigte

Schwanewede. Eine 83-Jährige ist am Dienstagvormittag von einem falschen Wasserwerker behelligt worden. Die Seniorin ließ den Mann jedoch nicht in ihre Wohnung. Nach Polizeiangaben behauptete der Mann, nach einem Rohrbruch in der Nachbarschaft den Wasserdruck im Keller überprüfen zu müssen. Er weigerte sich, einen Ausweis vorzuzeigen. Die Frau habe den Mann daraufhin aus der Tür geschoben und eine 72-jährige Anwohnerin verständigte umgehend die Polizei. Ein Schaden ist nicht entstanden.

„Die Frau hat genau richtig gehandelt“, betont die Polizei und weist noch einmal darauf hin, dass falsche Handwerker immer wieder an der Haustür auftreten. Sie verlangen von den Bewohnern Einlass, um Wasserdruck oder Zählerstände zu überprüfen. Sollten die Termine nicht angekündigt sein, rät die Polizei dringend ab, unbekannte Personen einzulassen. Eine Überprüfung des Handwerkers sollte nur mit einer eigenständig aus dem Telefonbuch gesuchten Rufnummer der Auftragsfirma erfolgen. Im Zweifel sollte die Polizei gerufen werden.

Der Mann soll etwa 40 Jahre alt und 1,85 Meter groß sein, ein gepflegtes Äußeres und kurze dunkle Haare haben. Er trug laut Beschreibung eine dunkle Jacke, eine dunkle Hose und einen weißen Strickpullover mit einem Reißverschluss. Mögliche weitere Geschädigte oder Zeugen, die Hinweise auf die Person geben können, werden von der Polizei Osterholz unter der Telefonnummer 0 47 91 / 30 70 um Hinweise gebeten. JLA